

Ergebnisse der Sitzung:

Kreistag vom 17.01.2023, Lüchow (Wendland), Gildehaus, kleiner Saal

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 17:01 Uhr

Nichtöffentlicher Teil: 16:53 – 17:01 Uhr

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

1. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten des Landkreises Lüchow-Dannenberg und Beschlüsse des Kreisausschusses

Kenntnis genommen

2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

3. Brücke Neu Darchau

3.1. Antrag der SOLI-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 22.06.2021: 2022/343
Stellungnahme des Kreistags zum Bau einer Brücke bei Neu Darchau nach der BürgerInnenbefragung in Neu Darchau am 18.4.21

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 14 Enthaltung: 1

Der Kreistag nimmt das Votum der EinwohnerInnen Neu Darchaus zur Kenntnis und wird das so formulierte Ziel, dass keine Anbindung zur Brücke durch den Ort erfolgen darf, unterstützen. Der Kreistag sähe durch mögliche Planungen des Landkreises Lüneburg ohne eine Umfahrung von Neu Darchau und Katemin §3 Abs (3) Satz 1 der Brückenvereinbarung vom 9.1.2009 verletzt.

Der dort festgelegten Verpflichtung, eine Ortsumfahrung um Neu Darchau zu planen, auszuschreiben und zu bauen käme der LK Lüneburg bei einer Planung mit seinen bisher vorgelegten Trassenführungen für die Anbindung nicht nach.

Der Kreistag beschließt deshalb für den Fall, dass der Landkreis Lüneburg keine Umfahrung von Neu Darchau und Katemin planen würde, gemäß Satz 3 in §3 Abs (3) Brückenvereinbarung die Untersagung der Fortführung der Baumaßnahme. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Fall einer Planung ohne die Umfahrung von Neu Darchau und Katemin diesen Beschluss unverzüglich umzusetzen.

3.2. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Lüchow-Dannenberg 2022/387
vom 14.10.2022 - Vorbehalt zur Kündigung des Brückenvertrages Darchau / Neu Darchau

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 28 Nein-Stimmen: 9 Enthaltung: 0

Der Kreistag behält sich ausdrücklich vor, die Vereinbarung über Planung, Bau, Unterhaltung und Finanzierung einer Elbbrücke bei Darchau / Neu Darchau vom 09.01.2009 wegen der aktuellen, für den Landkreis bei Vertragsschluss nicht vorhersehbaren, preislichen, wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen zu kündigen. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Voraussetzungen für einen solchen Kündigungsgrund vorliegen.

3.3. Antrag der SPD-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 21.11.2022: 2022/449
Elbbrücke

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 24 Nein-Stimmen: 12 Enthaltung: 1

Der Kreistag möge beschließen:

Wir können nachvollziehen, dass die Gemeinde Neuhaus (LK Lüneburg) an den Landkreis Lüneburg durch die Elbbrücke angebunden werden soll. Diese Anbindung muss auf dem Gebiet des Landkreises Lüneburg geplant und gebaut werden. Die Unterhaltungskosten trägt der Landkreis Lüneburg.

Für den zukünftigen Betrieb der Elbfähre trägt weiterhin die Gemeinde Neu Darchau die Verantwortung und nach Eingliederung aller Fähren im Landkreis in den ÖPNV leistet der LK Lüchow-Dannenberg anteilig finanzielle Unterstützung.

3.4. Antrag der Soli-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 21.12.2022: Standpunkt der Landesregierung zur Streichung der bisher vorgesehenen Mittel für die Brücke Neu Darchau	2023/473
--	-----------------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 36 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Die Verwaltung wird deshalb beauftragt, unverzüglich die Landesregierung um eine Konkretisierung zu bitten.

Dazu gehören die Klärungen folgender Fragen:

- 1) Wie hoch waren bisher die in Aussicht gestellten Mittel seitens des Landes?
- 2) Auf welcher rechtlichen und welcher haushalterischen Basis stehen diese Zusagen und wie lauteten die Zusagen genau?
- 3) Sieht die neue Landesregierung rechtliche Möglichkeiten, diese bisher zugesagten Mittel tatsächlich zu streichen?
- 4) Wenn ja welche genau und wie?
- 5) Sieht die Landesregierung die Möglichkeit, dass der Landkreis Lüneburg rechtlich gegen eine mögliche Streichung vorgeht?
- 6) Womit begründet die Landesregierung rechtlich ihre Einstellung, trotzdem diese Mittel streichen zu können und so einen möglichen Rechtsstreit zu gewinnen?
- 7) Wie soll gewährleistet werden, dass auch nach Auslaufen der neuen Legislaturperiode 2027 diese Streichung nicht wieder umgekehrt werden könnte?

4. Antrag der SOLI-Fraktion und der SPD-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 14.09.2022: Tarifbindung	2022/417
--	-----------------

geändert einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 34 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3

a) Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis bei fehlender Tarifbindung seiner Gesellschaften bzw. der Gesellschaften / kommunalen Einrichtungen / Betriebe, an denen der Landkreis beteiligt ist, auf Anerkennungstarifverträge der jeweils gültigen Fassung der entsprechenden Tarifverträge in Gänze hinwirkt. Dies soll jeweils zum frühestmöglichen Zeitpunkt geschehen.

Bei den Beteiligungen des Landkreises, die einen Anteil von weniger als 50% umfassen, wird der Landkreis ebenfalls auf entsprechende Anerkennungstarifverträge hinwirken.

Beim Landkreis Lüchow-Dannenberg betrifft dies zum Beispiel:

1. Avacon AG
2. Breitbandgesellschaft Lüchow-Dannenberg mbH LL
3. Gebäudemanagement Uelzen / Lüchow-Dannenberg (gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Uelzen und der Landkreise Uelzen und Lüchow-Dannenberg – gAÖR-GM)
4. Gesellschaft für Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung Lüchow-Dannenberg mbH
5. Musikschule Lüchow-Dannenberg gGmbH
6. Naturpark Elbhöhen-Wendland e.V.
7. Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH

b) Der Kreistag beschließt, dass die LSE GmbH zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Rahmen der derzeitigen Tarifverhandlungen mit der Gewerkschaft ver.di einen Anerkennungstarifvertrag in Gänze der jeweils gültigen Fassung des TV-N abschließt.

Die Mitglieder der Gesellschafterversammlung der LSE GmbH werden angewiesen, alle dafür notwendigen Schritte einzuleiten (z.B. Beantragung bzw. Einladung zu einer frühestmöglichen Gesellschafterversammlung) und dem Beschluss des Kreistages einsprechend zu beschließen.

Entgeltrelevante Bestandteile, die aus bestehenden Betriebsvereinbarung oder kollektivrechtlicher Handhabung resultieren und im Widerspruch zu Zahlungen aus dem TV-N stehen bzw. über das Vergütungsniveau des TV-N hinausgehen, sind als Voraussetzung für eine Anwendbarkeit des TV-N

gemeinsam mit dem Betriebsrat der LSE mit Wirkung auf den Tag der erstmaligen Anwendbarkeit des TV-N anzupassen.

4.1. Anfrage des KTA Schwidder vom 10.01.2023: Tarifeinandersetzung bei der LSE	2023/492
--	----------

Kenntnis genommen

5. Neuabgrenzung des Landschaftsschutzgebietes „Elbhöhen-Drawehn“ im Bereich des Ortsteiles Sammatz	2022/326
--	----------

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 18 Enthaltung: 9

1.) Die Flächen, die in den Bereichen "Arena" und "Waldsee" im LSG Gebiet liegen, werden aus dem LSG-Gebiet nicht entlassen.

2.) Diese Bereiche werden zurück gebaut entsprechend den Vorgaben, die die UNB auf Anfragen der SAL, diese Bereiche verändern zu wollen, in ihren Baugenehmigungen vom 16.09.2013 (Genehmigung "ARENA") und vom 08.06.2016 (Genehmigung "WALDSEE") festgelegt hat.

geändert mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 6 Enthaltung: 9

Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren zur Neuabgrenzung des Landschaftsschutzgebietes "Elbhöhen-Drawehn" im Bereich des Ortsteils Sammatz gemäß § 14 NAGBNatSchG gemäß der Beschlussempfehlung des Samtgemeindebauausschusses einzuleiten, sobald der B- und F-Plan abschließend durch die Gemeinde und Samtgemeinde vorgelegt und durch den Landkreis geprüft wurden.

6. Besetzung von Gremien

6.1. Nachbesetzung der Fachausschüsse, Beiräte und sonstigen Gremien durch Mandatsverzicht von KTA Guido Walter	2022/462
--	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Der Kreistag beschließt feststellend die folgenden Nachbesetzungen:

- 1. Stellvertretendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses: KTA Sperling**
- 2. Mitglied des Ausschusses Finanzen, Controlling und Personal: KTA Sperling**
- 3. Mitglied des Ausschusses Ausschuss Klima und Mobilität: KTA Sperling, den stellvertretenden Vorsitz übernimmt KTA Wiegrefe**
- 4. Mitglied des Ausschusses Ausschuss Atomanlagen: KTA Sperling**
- 5. Stellvertretendes Mitglied des Beratungsgremiums sozial erfahrener Personen nach § 116 SGB XII für Widerspruchsangelegenheiten des Fachdienstes 57: KTA Sperling**
- 6. Mitglied des Zweckverbandes Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg: KTA Sperling**
- 7. Mitglied des Beirates des Zweckverbandes Kreisvolkshochschule Uelzen/ Lüchow-Dannenberg: KTA Sperling**
- 8. Stellvertretendes Mitglied des Kreisausschusses: KTA Sperling**

6.2. Nachbesetzung der Fachausschüsse, Beiräte und sonstigen Gremien durch Mandatsverzicht von KTA Miriam Staudte	2022/463
--	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 36 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt feststellend die folgenden Nachbesetzungen:

- 1. Stellvertretendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses: KTA Zieker**

2. Mitglied des Ausschusses Atomanlagen: KTA Tietke
3. Stellvertretendes Mitglied des Zweckverbandes Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg: KTA Tietke
4. Mitglied des Ausschusses Naturschutz, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft und Veterinärwesen: KTA Tietke
5. Mitglied des Ausschusses Abfall und öffentliche Sicherheit: KTA Tietke
6. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Breitbandgesellschaft Lüchow-Dannenberg mbH: KTA Kretschmer
7. Stellvertretendes Mitglied des Kreisausschusses: KTA Kretschmer

6.3. Trägerversammlung Jobcenter Lüchow-Dannenberg	2022/455
---	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
Frau Kreisamtfrau Anja Schulz wird als stellvertretendes Mitglied für die Trägerversammlung des Jobcenters benannt.

6.4. Nachbesetzung eines beratenden Mitgliedes für den Ausschuss Bauen, regionale Entwicklung und Wirtschaft	2022/456
---	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 36 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1
Der Kreistag beschließt feststellend die folgende Nachbesetzung:

Beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses: Andreas Ressel

6.5. Nachbesetzung eines beratenden Mitgliedes im Ausschuss Soziales, Migration und Gesundheit	2022/468
---	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
Frau Ellen Russow-Henning wird als beratendes Mitglied des Ausschusses Soziales, Migration und Gesundheit benannt.

6.6. Berufung von Mitgliedern und Stellvertretern des Kreiselterrates sowie Kreisschülerrates in den Kreisschulausschuss	2022/454
---	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
Die gemäß § 110 NSchG folgenden vorgeschlagenen Mitglieder und Stellvertreter werden in den Kreisschulausschuss berufen.

Schülervertreter:

Allgemeinbildende Schulen: Herr Noah Grocholl

1. Ersatzmitglied: Herr Martin Treuherz

Berufsbildende Schulen: Frau Aline Heise

1. Ersatzmitglied: Frau Hanna Hasse

Elternvertreter:

Allgemeinbildende Schulen: Frau Bianca Schulz

1. Ersatzmitglied: Frau Ulrike Neureither
2. Ersatzmitglied: Frau Branka Drvis

Berufsbildende Schulen: Frau Kirsten Schöllhorn

1. Ersatzmitglied: Frau Ute Müller

6.7. Neubesetzung des Ausschusses Klima und Mobilität	2023/489
--	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Der Beschluss des Kreistages vom 08.11.2021 über die Besetzung des Ausschusses Klima und Mobilität wird bezüglich der Besetzung von KTA Zieker als stimmberechtigtes Mitglied und Emma Berner als beratendes Mitglied aufgehoben.

**Als stimmberechtigtes Mitglied wird Sabine Kretschmer benannt.
Als beratendes Mitglied wird Moritz Münch benannt.**

7. Mitgliedschaft im Netzwerk der cradle-to-cradle Regionen	2022/469
--	----------

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 4

Die Verwaltung wird beauftragt, die Mitgliedschaft im Netzwerk der cradle-to-cradle Regionen zu beantragen. Über die Ergebnisse der Zusammenarbeit ist regelmäßig in den Gremien zu berichten. Eine Evaluation erfolgt jährlich.

8. Außerplanmäßige Ausgabe für die Planung der Sanierung K 31, Abschnitt Karmitz - Platenlaase	2023/475
---	----------

geändert einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Der Kreistag beschließt Planungskosten für die Sanierung der K 31 in Höhe von 200.000,-- Euro außerplanmäßig zur Verfügung zustellen. Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen sind bei der Planung zu berücksichtigen.

9. Mitteilungen und Anfragen, Kenntnisnahmen

9.1. Sachstand Biomassehof	2022/368
-----------------------------------	----------

Kenntnis genommen

9.2. Haushaltswirtschaftlicher Bericht Stand 30.09.2022	2022/416
--	----------

Kenntnis genommen

9.3. Tarifverhandlungen LSE	2022/459
------------------------------------	----------

Kenntnis genommen

9.4. Anfrage des KTA Schwidder vom 13.11.2022 - Digitalisierung in Schulen	2022/439
---	----------

Kenntnis genommen

9.5. Anfrage der SOLI-Kreistagsfraktion Lüchow-Dannenberg vom 23.11.2022 - Was bewirkt die Konkurrenz von 365 €- und 49 €-Ticket?	2022/451
--	----------

Kenntnis genommen

9.6. Anfrage des KTA Schwidder vom 04.12.2022 - Benachrichtigung der Schulen über Kürzungen bei digitalen Tafeln	2022/466
---	----------

Kenntnis genommen

10. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

11. Genehmigung des nicht öffentlichen Teils des Protokolls der 7. Kreistagssitzung am 04.07.2022

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 35 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 2

12. Genehmigung des nicht öffentlichen Teils des Protokolls der 8. Kreistagssitzung am 19.09.2022

einstimmig beschlossen Ja-Stimmen: 35 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 2

13. Personalangelegenheiten

14. Mitteilungen und Anfragen, Kenntnisnahmen

14.1. Mitteilung der Hauptverwaltungsbeamtin an die Vertretung gemäß § 81 Abs. 5 Sätze 1 und 2 NKomVG 2022/441

Kenntnis genommen

14.2. Informationssicherheitsleitlinie, Informationssicherheitskonzept, Sicherheitskampagne 2023 2022/445

Kenntnis genommen

14.3. Anfrage des KTA Schwidder vom 10.01.2023: Öffentlicher Dienstleistungsauftrag (ÖDA) 2023/493

Kenntnis genommen

14.4. Anfrage des KTA Herzog: Hühnerstall Prabstorf

Kenntnis genommen

14.5. Anfrage des KTA Mertins: Radweg Wietzetze

Kenntnis genommen

14.6. Anfrage des KTA Klepper: Radverkehrsbeauftragten

Kenntnis genommen